

12. Nationale berufsbezogene Sprachförderung für Flüchtlinge im Anerkennungsverfahren mit guter Bleibeperspektive

Schulstufe / Zuordnung	Flüchtlinge im Anerkennungsverfahren mit guter Bleibeperspektive
Adressatenkreis / Teilnahmeberechtigte	<p>Flüchtlinge die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen und/oder Bezieher von Leistungen nach SGB II (ALG II) oder SGB III (ALG I) sind; Ausbildungssuchende oder die sich in der Ausbildung befinden; sie durchlaufen gerade das Anerkennungsverfahren für Ihren Berufs- bzw. Ausbildungsabschluss; sie haben Migrationshintergrund und einen Bedarf an sprachlicher Weiterqualifizierung und gehören zu einer der folgenden Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zugewanderte, einschließlich der Geflüchteten - die sich im Anerkennungsverfahren befinden - eine gute Bleibeperspektive haben (letzteres gilt, zur Zeit, für die fünf Herkunftsländer Syrien, Iran, Irak, Eritrea, Somalia) Ausgeschlossen sind Flüchtlinge aus sicheren Herkunftsländern - Bürgerinnen und Bürger der EU - Deutsche mit Migrationshintergrund - Absolventen eines Integrationskurses - Ihr Sprachniveau für Deutsch ist auf B1, B2 oder C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER)
Kurs / Programm	Nationale berufsbezogene Sprachförderung gemäß § 45a
Anbieter	INTEGRAL gGmbH
Anmeldung	bei INTEGRAL gGmbH
Ansprechpartner; Beratung	Dr. Heidemarie Hinz-Karadeniz Leiterin Berufsfachliche Qualifizierung, Tel. 06421-9854-55, H.Hinz-Karadeniz@integral-online.de
Kursziele	Verbesserung der berufsbezogenen Sprachkenntnisse und Verbesserung der Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
Kursbeschreibung:	<p>Sprachliche Basismodule (B2, C1, C2) mit 300 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten), die am Kursende mit einer Zertifikatsprüfung enden</p> <p>Spezialmodule (ebenfalls 300 UE) Neben den Basismodulen sind verschiedene Spezialmodule vorgesehen, die folgende Schwerpunkte haben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Schwerpunkt der Spezialmodule wird die berufsbezogene Deutschsprachförderung für Personen, die sich im Anerkennungsverfahren befinden, sein. - Weitere Spezialmodule werden die verschiedenen

	<p>Fachrichtungen abbilden, um so gezielt fachspezifische Inhalte, beispielsweise im Pflege-, oder kaufmännischen Bereich, zu vermitteln.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusätzlich sollen Spezialmodule für Teilnehmende aus dem Integrationskurs angeboten werden, die das Niveau B1 nicht erreicht haben. Dieser Gruppe stehen Spezialmodule mit dem Eingangsniveau A1 und A2 zukünftig zur Verfügung.
Kurskosten	Für Teilnahmeberechtigte fallen keine Kurskosten an.
Finanzierung von Kurskosten/ Fahrtkosten	<p>Die Kosten für Teilnahmeberechtigte übernimmt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Beschäftigte Teilnehmende haben einen Beitrag von 50% zu zahlen, deren Erstattung sie beim Arbeitgeber erbitten können.</p> <p>Bei Nichtbestehen der Zertifikatsprüfung übernimmt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bundesamt) die Kosten für eine Wiederholungsprüfung.</p> <p>Teilnahmeberechtigte erhalten vom Bundesamt bei Bedarf auf Antrag einen pauschalen Zuschuss zu den notwendigen Fahrtkosten.</p>
Verbindlichkeit der Teilnahme	Die berufsbezogene Sprachförderung hat in einem Fehlzeitenkatalog klare Regeln aufgestellt. Für alle Fehlzeiten müssen die Teilnehmenden Nachweise vorlegen. Durch dieses Vorgehen wird eine verbindliche Teilnahme gesichert.
Wiederholungsmöglichkeit	<p>Die sprachliche Zertifikatsprüfung entsprechend des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) kann einmal wiederholt werden.</p> <p>Das Modul kann auf Antrag bei der erteilenden Stelle einmal wiederholt werden, wenn ohne die erneute Teilnahme das Bestehen der Prüfung nicht zu erwarten ist.</p>
Anschlussförderung	Wer die Zertifikatsprüfung B2 bestanden hat, kann in das Modul C1 wechseln, sofern die Leistungsträger dem zustimmen. Ein weiterer Wechsel kann vom C1-Modul ins C2-Modul erfolgen.
Folgendes Regelangebot / Angestrebter Abschluss	Nach jedem Sprachmodul die entsprechende Zertifikatsprüfung ablegen.
Dolmetscherleistungen ; Fortbildung	keine